

**Kurztitel**

Übereinkommen über die Hohe See

**Kundmachungsorgan**

BGBL. Nr. 246/1974

**Typ**

Vertrag – Multilateral

**§/Artikel/Anlage**

Art. 2

**Inkrafttretensdatum**

09.02.1974

**Index**

19/13 Seerecht

**Text****Artikel 2**

Da die Hohe See allen Nationen offensteht, kann kein Staat das Recht für sich in Anspruch nehmen, einen Teil davon seiner Souveränität zu unterstellen. Die Freiheit der Hohen See wird gemäß den Bedingungen dieser Artikel und der anderen Regeln des Völkerrechts ausgeübt. Sie umfaßt für Küsten- und Binnenstaaten insbesondere:

1. die Freiheit der Schifffahrt,
2. die Freiheit der Fischerei,
3. die Freiheit, unterseeische Kabel und Rohrleitungen zu legen,
4. die Freiheit, die Hohe See zu überfliegen.

Diese sowie die anderen nach den allgemeinen Grundsätzen des Völkerrechts anerkannten Freiheiten werden von jedem Staat unter angemessener Berücksichtigung des Interesses ausgeübt, das die anderen Staaten an der Freiheit der Hohen See haben.

**Schlagworte**

Meeresfreiheit, Küstenstaat

**Zuletzt aktualisiert am**

18.11.2019

**Gesetzesnummer**

10000550

**Dokumentnummer**

NOR12007866

**alte Dokumentnummer**

N1197412919T